



# Sammlung Theaterzettel

## Der Troubadour

Langer, Ferdinand

1900-06-07

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 7. Juni 1900.

91. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Troubadour.

Romantische Oper in 4 Akten von Salvator Cammerone. Musik von G. Verdi.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regie: Herr Hildebrandt.

### Personen:

Der Graf von Luna . . . . .	Frau <sup>**</sup> <sup>*</sup> <sup>*</sup> Rodé-Heindl.
Leonore . . . . .	Herr Kofler.
Azucena, eine Zigeunerin . . . . .	Herr Erl.
Marrico . . . . .	Herr Marx.
Fernando, Luna's Vertrauter . . . . .	Herr Wagner.
Inez, Dienerin der Leonore . . . . .	Herr Rüdiger.
Muz, Vertrauter des Marrico . . . . .	Herr Strubel.
Ein alter Zigeuner . . . . .	Herr Peters.
Ein Bote . . . . .	

<sup>\*\*</sup> <sup>\*</sup> <sup>\*</sup> Graf von Luna: . . . . . Herr Georges Beeg vom Stadttheater in Königsberg als Gast.

Gefährtinnen Leonore's. Diener des Grafen. Krieger. Zigeuner und Zigeunerinnen.

Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt theils in Biscaya, theils in Aragonien.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

### Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.	Eintrittspreis	Nicht nummerirte Plätze.	Eintrittspreis
Reserveloge I. Rang, 3. u. 4. Reihe . . . . .	Mk. 5.— per Platz.	Sperrelog im I. Parquet . . . . .	Mk. 3.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Sperrelog im II. Parquet . . . . .	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	4.25 " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20 " "	Gallerieloge . . . . .	— .80 " "
		Galerie . . . . .	— .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen 10 Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrlog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Ott, Hofbuchhandlung in Neustadt o. S. und Herr Dr. Herbst in Worms.

Freitag, den 8. Juni 1900. 90. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

## Die kleinen Michu's.

Operette in 3 Aufzügen von A. Bankoo und G. Doval. Deutsch von Julius Freund und H. Volten-Baeders.  
Musik von André Messager.

Anfang 7 Uhr.